Kinder psychisch erkrankter Eltern **sehen, stärken, schützen**

Die Fachtagung für **Hamburg**

aufklaren
Expertise & Netzwerk für Kinder psychisch erkrankter Eltern

WIR LADEN SIE HERZLICH EIN!

Sind Elternteile von einer psychischen Erkrankung betroffen, kann sich dies auf die familiäre Beziehungsgestaltung und das Alltagsleben sehr blockierend und belastend auswirken und für Kinder eine erhebliche, lebensbegleitende Herausforderung darstellen. Ihr Risiko selbst psychisch zu erkranken ist um das Drei- bis Vierfache erhöht. Entsprechend besteht für diese Familien ein erhöhter Präventions- und Hilfebedarf.

Nach langer Zeit laden wir Sie wieder zu einer Präsenztagung ein. Wir befassen uns mit den verschiedenen Zugangswegen zu Kindern und ihren belasteten Eltern und bieten vielfältige Inputs, um diese vulnerable Zielgruppe frühzeitig zu sehen, zu stärken und ggf. auch zu schützen. Lassen Sie uns zusammen aufklaren und das Netzwerk in Hamburg noch weiter vergrößern.

Vorträge | Workshops | Regionale Netzwerke | Markt der Möglichkeiten | Lesung | Ausstellung | Büchertisch

Di. 24.6.25 10:30-17:00 Uhr
Mi. 25.6.25 9:00-15:30 Uhr

Rudolf Steiner Haus
Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg

HIER ANMELDEN

Kinder psychisch erkrankter Eltern **sehen, stärken, schützen**

Die Fachtagung für **Hamburg**

aufklaren
Expertise & Netzwerk für Kinder psychisch erkrankter Eltern

: Programm

DI. 24. JUNI 2025

10:30	Ankommen
11:00	Begrüßung
11:30	Vortrag: “Eltern erkennen - Kinder sehen - Familien stärken”
12:15	Ausstellungseröffung: “Und dann war Mama Königin”
12:45	Mittagspause & Markt der Möglichkeiten
14:30	Workshops Runde 1
15:45	Workshops Runde 2
17:00	Ende 1. Tag

MI. 25. JUNI 2025

09:00	Begrüßung
09:15	Vortrag: “Kinder erkennen - Eltern sehen - Familien stärken”
10:00	“Über’n Tellerrand”
10:45	Pause
11:15	Bezirkliche Stammtische
12:15	Mittagspause
13:00	KipeE in Hamburg weiterentwickeln
14:00	Musikalische Lesung: Papas Seele hat Schnupfen
15:30	Ende 2. Tag

Di. 24.6.25 10:30-17:00 Uhr
Mi. 25.6.25 9:00-15:30 Uhr

Rudolf Steiner Haus
Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg

HIER ANMELDEN

Kinder psychisch erkrankter Eltern **sehen, stärken, schützen**

Die Fachtagung für **Hamburg**

A: aufklaren
Expertise & Netzwerk für Kinder psychisch erkrankter Eltern

: Vorträge

ELTERN ERKENNEN - KINDER SEHEN - FAMILIEN STÄRKEN

PD Dr. Daniel Schöttle & Brit-Meike Fischer-Pinz
Asklepios Klinikum Harburg, Klinik für Psychiatrie und Psychosomatik

Thema ist die Entwicklung psychischer Erkrankungen, deren mögliche Auswirkungen auf das Leben der Betroffenen und ihrer Familien. Anhand von Fallbeispielen werden alters- und generationsübergreifende Auswirkungen psychischer Erkrankungen und die therapeutischen Interventionsmöglichkeiten aufgezeigt. Im Laufe des Lebens erkrankt etwa die Hälfte der Bevölkerung an einer psychischen Störung. Mangelnde Diagnostik- und Behandlungskapazitäten sowie Stigmatisierung psychischer Erkrankungen erschweren die adäquate Behandlung. Vor dem Hintergrund der unterschiedlichen Fachbereiche der Kinder-, Jugend- und Erwachsenenpsychiatrie ist eine eng vernetzte therapeutische Arbeit notwendig.

KINDER ERKENNEN - ELTERN SEHEN - FAMILIEN STÄRKEN

Prof. Dr. Silke Wiegand-Grefe
Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf, Familienambulanz

Etwa jedes vierte Kind wächst in Deutschland mit einem psychisch erkrankten Elternteil auf. Eine elterliche psychische Erkrankung wirft einen bedeutsamen Schatten auf die Lebensbedingungen von Kindern und Jugendlichen. Sie sind immer mitbetroffen. Was wissen wir aktuell über die Belastungen und Risiken der Kinder? Wie zeigt sich das Risiko konkret? Wie können Kinder gesehen, gestärkt und geschützt werden? Was ist der präventive Auftrag, um Resilienz zu fördern? Prof. Dr. Silke Wiegand-Grefe führt ein in die aktuelle Forschungslage und spannt den Bogen zur Familienperspektive. Ihr Anliegen ist die frühzeitige Identifikation von Belastungsfaktoren der Heranwachsenden, um dann mit familienbezogenen Interventionen, Kinder und Familie zu stärken.

Di. 24.6.25 10:30-17:00 Uhr
Mi. 25.6.25 9:00-15:30 Uhr

Rudolf Steiner Haus
Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg

HIER ANMELDEN

Kinder psychisch erkrankter Eltern **sehen, stärken, schützen**

Die Fachtagung für **Hamburg**

aufklaren
Expertise & Netzwerk für Kinder psychisch erkrankter Eltern

: Workshops 1-4

MÜTTER MIT BORDERLINE-PERSÖNLICHKEITSSTÖRUNG IN HILFEPROZESSEN

Dr. Maksim Hübenthal, Freie Universität Berlin

Im Rahmen des Forschungsprojektes PRO CHILD "Mütter und Kinder zwischen den Hilfesystemen" wurden Mütter mit Borderline-Persönlichkeitsstörung zu ihrer Perspektive auf die von ihnen erlebten Hilfeprozesse befragt. Die Ergebnisse liefern wertvolle Erkenntnisse, um die Hilfeprozesse konstruktiv hinsichtlich ihrer Weiterentwicklungsbedarfe in den Blick zu nehmen.

ELTERN IM SPAGAT: ZWISCHEN ELTERNSCHAFT UND SEELISCHER ERKRANKUNG

Sirit Schönefeld und Bianca Scheunemann, „Mit-Mütter" und Genesungsbegleitende der GPD Nordost

In diesem Workshop möchten wir gemeinsam mit Ihnen und unserem Erfahrungswissen erarbeiten, was Eltern mit psychischen Belastungen in Ihrer Unterstützung brauchen und was sogenannte „No-Go's" sind. Wie können wir den Dialog öffnen, trotz Ängsten und gegenseitiger Vorbehalte? Einleitend erhalten Sie einen kurzen Einblick in die Arbeit der „Mit-Eltern".

ELTERNGESPRÄCHE: DER TANZ AUF DEM DRAHTSEIL ZWISCHEN DEN POLARITÄTEN UND AMBIVALENZEN

Anja Thürnau, Institut für systemischen Kinderschutz

»Ver-rückte« Gesprächsführung mit psychisch kranken Eltern ist ein Schlüsselthema im Kinderschutz. Bei diesen Eltern gilt es, eine besondere Gesprächsführung zu beachten. Es geht darum die Eltern, deren Situation, Nöte und Belange besser zu verstehen und gemeinsam Förder- und Hilfsmaßnahmen entwickeln.

ELTERLICHE PSYCHISCHE ERKRANKUNG IM KONTEXT VON ZUWANDERUNG

Cagdas Kanar, Sozialpädagoge, Hand in Hand zurück ins Leben GmbH

Im Workshop setzen wir uns mit folgenden Fragen auseinander: Wie können psychisch erkrankte Eltern aus unterschiedlichen Kulturen erreicht werden? Kann Interkulturelle Kompetenz erworben werden, ohne dass man aus der jeweiligen Kultur stammt? Was braucht es in diesem Kontext an Wissen und Haltung?

Di. 24.6.25 10:30-17:00 Uhr
Mi. 25.6.25 9:00-15:30 Uhr

Rudolf Steiner Haus
Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg

HIER ANMELDEN

Kinder psychisch erkrankter Eltern **sehen, stärken, schützen**

Die Fachtagung für **Hamburg**

aufklaren
Expertise & Netzwerk für Kinder psychisch erkrankter Eltern

: Workshops 5-8

„ICH WEISS GAR NICHT, WAS ICH DANN SAGEN SOLL ...“ – INNERFAMILIÄRER UMGANG MIT SUIZIDALITÄT/SUIZID

Birga Rüger, Dipl.-Psych. & Systemische Supervisorin

Sprachlosigkeit gegenüber Kindern und Jugendlichen bei Suizidalität/Suiziden in der Familie überwinden. Neben einer kurzen fachlichen Orientierung ist Raum für Austausch und Reflexion, um die eigene Handlungs- und Sprechsouveränität zu stärken sowie die innerfamiliäre Kommunikation zu fördern.

PARENTIFIZIERUNG - ENTWICKLUNGSRISIKO ODER CHANCE FÜR SELBSTWIRKSAMKEITSERLEBEN?

Doris Lescher, Kinderschutzkoordinatorin im Bezirk Wandsbek

Parentifizierung beschreibt den Prozess, bei dem Kinder die Rolle von Eltern übernehmen, oft um die emotionalen oder praktischen Bedürfnisse ihrer (psychisch erkrankten) Eltern zu erfüllen. Natürliche Generationsgrenzen geraten durcheinander, wenn Kinder Aufgaben übernehmen oder zugewiesen bekommen, die in der Verantwortung der Eltern liegen sollten. In diesem Workshop befassen wir uns mit den unterschiedlichen Facetten von Parentifizierung - als erhebliches Entwicklungsrisiko - aber auch als Wachstumschance.

WENN DIE MUTTER MIT ANFANG 50 AN ALZHEIMER ERKRANKT – PERSPEKTIVE EINES YOUNG CARERS

Anton Buhle, Young Carer

Erfahrungen eines 27-jährigen Sohnes mit dem Alltag als pflegender Angehöriger. Im Fokus: Die veränderte Rolle in der Familie, der Spagat zwischen Verantwortung und Selbstfürsorge, sowie Unterstützung zur Stärkung von Young Carern.

SPRECHSTUNDE: ESSSTÖRUNGEN UND MUTTERSCHAFT

Martin Lehe, psych. Psychotherapeut Ruhr-Universität Bochum

Essstörungen prägen den Alltag der Betroffenen und deren Angehöriger tiefgreifend – besonders in der sensiblen Phase von Schwanger- und Mutterschaft. Dabei können Scham und Selbststig-matisierung den Umgang mit der eigenen Erkrankung erschweren und den Zugang zu Unterstützung verhindern. Dieser Workshop vermittelt praxisnahes Wissen über die Formen von Essstörungen und deren Behandlung. Das Augenmerk soll auf die Herausforderungen und bedarfsgerechte Unterstützung werdender Mütter gelegt werden.

Di. 24.6.25 10:30-17:00 Uhr
Mi. 25.6.25 9:00-15:30 Uhr

Rudolf Steiner Haus
Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg

HIER ANMELDEN

Kinder psychisch erkrankter Eltern **sehen, stärken, schützen**

Die Fachtagung für **Hamburg**

aufklaren
Expertise & Netzwerk für Kinder psychisch erkrankter Eltern

: Fachkultur-Programm

AUSSTELLUNG: UND DANN WAR MAMA KÖNIGIN

Das Kinderbuch “Und dann war Mama Königin” von Claudia Gliemann erzählt von verschiedenen Lebenslagen, die Kinder mit ihren psychisch erkrankten Eltern erleben können. In großartigen ausdrucksstarken Bildern hat Louise Heymans Krankheitsbilder und ihre Emotionen illustriert. Über Briefe von Eltern und Kinder entstehen Eindrücke, wie es den Personen geht. Wir zeigen die Bilder als Ausstellung. Alle Infos zum Buch.

MARKT DER MÖGLICHKEITEN

Angebote und Institutionen kennenlernen - Netzwerken und Schnacken

- Asklepios Harburg
- Asklepios Rissen
- Asklepios Wandsbek
- Sucht- & Wendepunkt e.V.
- jhj Hamburg e.V.
- Vereinigung Pestalozzi
- Aladin
- Notmütterdienst
- FASD Fachzentrum
- Pestalozzi Stiftung
- Theodor-Wenzel-Haus
- Pfiff gGmbH
- AugenBlicke e.V.
- Von Anfang an. e.V.
- GPD Nordost
- Op de Wisch e.V.
- Margaretenhort
- Alida Schmidt-Stiftung

ÜBER’N TELLERRAND

In Hamburg gibt es viele gute Ideen, aber manchmal ist es auch gut etwas Ausschau zu halten und sich neu inspirieren zu lassen. Deshalb haben wir drei tolle Angebote zum KipeE-Thema eingeladen.
Bei “Über’n Tellerrand” sind mit dabei:

- Landesfachstelle KipsFam aus Mecklenburg Vorpommern
- LebensRäume von der Diakonie in München
- Familientherapeutisches Zentrum Neckargmünd

MUSIKALISCHE LESUNG: PAPAS SEELE HAT SCHNUPFEN

“Papas Seele hat Schnupfen” und Nele erlebt wie ihr Papa mitten in der bunten Zirkuswelt traurig und kraftlos steht. Nele schämt sich manchmal für ihn oder ist wütend oder traurig. Der Dumme August hilft ihr besser zu verstehen.
Dieses Kinderbuch ab 6 bietet viele Facetten über Depressionen zu sprechen. In einer musikalischen Lesung nimmt uns Claudia Gliemann in den Zirkus mit.

Di. 24.6.25 10:30-17:00 Uhr
Mi. 25.6.25 9:00-15:30 Uhr

Rudolf Steiner Haus
Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg

HIER ANMELDEN

Kinder psychisch erkrankter Eltern
sehen, stärken, schützen

Die Fachtagung für **Hamburg** am **24. und 25. Juni 2025**

: Kleingedrucktes

Tickets & Konditionen

Der Ticketpreis für beide Tage beträgt 149,00 inkl. MwSt. Im Preis inbegriffen ist ein Mittagsimbiss pro Tag, Getränke sowie Snacks.
Die Rechnung erhalten Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung. Die Abwicklung des Zahlungsverkehrs erfolgt über das Buchungsportal von eveeno.
Eine Stornierung des Tickets ist zu folgenden Konditionen möglich:
Bis 30.4.25 keine Gebühr, bis 24.5.25 50% bzw. ab 25.5.25 100 % des Ticketpreises.

Anmeldung

Für die Fachtagung melden Sie sich bitte über diesen Link auf unserem Buchungsportal eveeno an. Sie buchen dort auch Ihre Workshopauswahl. Der Zugang zur Fachtagung erfolgt über das Ticket in Ihrer Buchungsbestätigung.
Anmeldeschluss ist der 13.6.2025.

Anfahrt

Hier klicken für Info's zur Anfahrt zum Rudolf-Steiner-Haus

Fortbildungspunkte

Für diese Fachtagung werden Ihnen bei der Hamburger Ärztekammer bzw. der Psychotherapeutenkammer 14 Fortbildungspunkte anerkannt (pro Tag 7).

Foto und Film

Zu Zwecken der Dokumentation werden auf der Tagung Fotos und Filmaufnahmen gemacht. Mit Ihrer Buchung stimmen Sie den Aufnahmen zu.

Kontakt

Der PARITÄTISCHE Hamburg
A: aufklaren

Wandsbeker Ch. 8
22089 Hamburg

T: 040 415201- 54
M: aufklaren@paritaet-hamburg.de
weitere Infos auf:
www.aufklaren-hamburg.de

Schreiben Sie uns gern bei Fragen.

Ein Projekt von:

DER PARITÄTISCHE Hamburg

In Kooperation mit:

Aladin Wir helfen Kindern

ASKLEPIOS KLINIKUM HARBURG

Op de Wisch

VEREINIGUNG PESTALOZZI Wir gestalten Perspektiven.